

Was ist Schwer-Behinderung?

In Deutschland leben 1,7 Millionen Menschen mit einer Schwer-Behinderung.
Das sind sehr viele.

Die meisten Schwer-Behinderten sind über 55 Jahre alt.

Sie waren sehr krank oder hatten einen Unfall.

Aber auch Kinder können schwerbehindert sein, oft schon seit der Geburt.

Es gibt verschiedene Behinderungen.

Die meisten Menschen mit Schwer-Behinderung haben Körper-Behinderungen.
Zum Beispiel Lähmungen an Armen und Beinen.

Oft kann man die Behinderung nicht sehen.

Zum Beispiel wenn Herz, Leber, Lunge oder Nieren nicht mehr richtig arbeiten.

Es gibt Menschen mit einer Seh-Behinderung oder einer Hör-Behinderung.

Aber auch Menschen mit Lernschwierigkeiten

oder Menschen mit psychischen Behinderungen, zum Beispiel Depressionen.

Diese Personen haben verschiedene Schwierigkeiten im Alltag.

Ein Mann im Rollstuhl kann zum Beispiel nicht alleine Bus fahren,
wenn der Bus Treppen hat.

Oder eine Frau mit Seh-Behinderung kann Straßenschilder nicht lesen.

Menschen mit Lernschwierigkeiten können Zeitungsartikel in schwerer Sprache
nicht verstehen.

Das sind Nachteile wegen der Behinderung.

Es gibt besondere Hilfen für behinderte Menschen.

Diese Hilfen nennt man Nachteils-Ausgleiche.

Beispiele sind:

- Behinderte Menschen dürfen kostenlos Bus oder Zug fahren.
- Es gibt besondere Parkplätze für Behinderte.
- Behinderte Menschen zahlen manchmal weniger, wenn sie ins Kino oder ins Konzert gehen. Die Begleit-Person kann oft kostenlos mitkommen.

Damit man diese Hilfen haben kann, muss man schwer-behindert sein
und einen Schwer-Behinderten-Ausweis haben.

Diesen Ausweis bekommt man beim Versorgungs-Amt.

Dort muss man einen Antrag schreiben.

Die Leute vom Versorgungs-Amt überprüfen, welche Sachen die behinderte Person
nicht kann und wo sie Hilfe braucht.

Und sie stellen fest, wie schwer die Behinderung von der Person ist.

Im Behinderten-Ausweis steht dann eine Zahl zwischen 20 und 100.

Diese Zahl ist der Grad der Behinderung.

Wenn die Zahl 50 oder mehr ist, hat die Person eine Schwer-Behinderung.

Im Ausweis stehen auch verschiedene Merk-Zeichen.

Es gibt viele verschiedene Hilfen für Behinderte.
Zum Beispiel bei der Arbeit. Oder beim Wohnen.
Durch alle diese Hilfen können Menschen mit einer Schwer-Behinderung ihren
Alltag bewältigen und am Leben in der Gesellschaft teilnehmen.
Jeder Mensch hat ein Recht darauf!

geschrieben von: Ulrike Märzhäuser